

Bollschweil st. ulrich



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Bollschweil

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Bollschweil • Hexentalstraße 56 • 79283 Bollschweil
Fon 07633/9510-0 • Fax 07633/9510-30
gemeinde@bollschweil.de • www.bollschweil.de

Für den redaktionellen Teils ist das
Bürgermeisteramt verantwortlich.

Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Messkircher Str. 45, 78333 Stockach
Tel. 07771 9317-11, Fax 07771 9317-40.

E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de

DONNERSTAG, den 21. Februar 2019

Nr. 08

Kinderfasnet
am Schmutzige Dunschdig
in der Möhlinhalle Bollschweil

Programm
viele neue Spiele
große Hüpfburg
Kinderschminken
Luftballonkünstler
Narrenbaum-
schmücken
Kuchenbuffet
Waffeln
heiße Würste

28. Februar 2019
ab 14:33 Uhr

17:33 Uhr
gemeinsames
Narrenbaumstellen
mit Bürgermeister-
absetzung

Veranstaltungsende

Wir freuen uns auf Euch!

Die Aufsichtspflicht bleibt bei den Eltern!



**HELDEN
DER
KINDHEIT**

FASNET-SONNTAG | 3. MÄRZ 2019
ST. ULRICH | USSERMANN-SAAL

15:33 UHR
KINDERFASNET

19:11 UHR
BUNTER ABEND

ENTRITT FREI | EINE VERANSTALTUNG DER TRÄCHTENKAPELLE ST. ULRICH



Änderung Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Bitte beachten: wegen der närrischen Tage (Schmutzige Dunschdig und Rosenmontag) wird der **Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt in der KW 09 (Erscheinungstag 28.02.2019) auf Freitag, 22.02.2019** und in der KW 10 (Erscheinungstag 07.03.2019) auf Freitag, 01.03.2019, jeweils 10.00 Uhr, vorverlegt.

Später eingehende Textbeiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zum Infoabend Naturkindergarten am 27.02.2019

Am **Mittwoch, 27.02.2019, findet um 19.30 Uhr** im Bürgersaal im Rathaus Bollschweil ein Informationsabend zum Naturkindergarten statt. Mit Gemeinderatsbeschluss vom 12.12.2018 hatte sich der Gemeinderat einstimmig für die Gründung eines Wald-/Naturkindergartens unter der Trägerschaft der Gemeinde Bollschweil entschieden. Als Standort wird der bereits vorhandene Bauwagen unterhalb der Tennisanlage gewählt.

Das Angebot richtet sich an Kinder ab dem vollendeten 3. Lebensjahr bis zum Schuleintritt. Sehr viele Eltern haben ihr Interesse an der Einrichtung bekundet. Das erforderliche Personal ist eingestellt, Die benötigten behördlichen Genehmigungen sind in Aussicht.

An diesem Abend informieren wir die interessierten Eltern über den Sachstand. Außerdem werden sich die Kindergartenleitung und die pädagogischen Fachkräfte vorstellen.

Neubaubereich „Südlich der General-von-Holzling-Straße“

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Bollschweil,

wie Sie sicher erfahren haben, tagte am 18. Januar 2019 das Preisgericht zum Gutachterverfahren für das Neubaubereich „Südlich der General-von-Holzling-Straße“. Das Karlsruher Architekturbüro Grünwald + Heyl. Architekten zusammen mit den Landschaftsarchitekten stadt landschaft plus konnten dabei mit ihrem Entwurf überzeugen, die Preisrichter fällten eine einstimmige Entscheidung zugunsten der Entwurfsverfasser.

Bereits bei der Ausstellungseröffnung am 19. Januar 2019 konnten alle Anwesenden aus den Worten des Preisgerichtsvorsitzenden Dr. Fred Gresens erfahren, dass die prämierte Konzeption eine ausgezeichnete Möglichkeit eröffnet, für Bollschweil ein neues Quartier zu gestalten, das für ein Wohnen und Leben aller Generationen geeignet ist.

In diesem Zusammenhang ist nun eine Reihe von Veranstaltungen geplant, um die Bürgerschaft von Bollschweil an dem weiteren Planungsprozess zu beteiligen. Bei einer ersten Veranstaltung für das anstehende Planungs- und Beteiligungsverfahren für das Baubereich Südlich der General-von-Holzling-Straße werden Ihnen die Verfasser des Wettbewerbentwurfs ihre Arbeit vorstellen und die damit verfolgten Ziele erläutern.

Wir laden dazu alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein zu der

**Startveranstaltung am 13. März 2019, 19:00 Uhr,
in die Möhlinhalle**

Darüber hinaus wird uns die BauWohnberatung Karlsruhe, eine Ausgründung des Werkbund Baden-Württemberg, über vorgesehene weitere Arbeitsschritte zur Planungsbegleitung, Einbeziehung der Bürgerschaft sowie über modellhafte Vergabe- und Realisierungsschritte einer künftigen Bebauung informieren.

Ich freue mich auf Ihr zahlreiches Erscheinen zu dieser Veranstaltung mit einem Ausblick auf dieses zukunftsreiche Vorhaben für Bollschweil.

Ihr Bürgermeister

Josef Schweizer

Bürgermeister-Sprechstunde in St. Ulrich

Die nächste Bürgermeister-Sprechstunde im Rathaus St. Ulrich ist am **Montag, 25. Februar 2019**, von 16.00 bis 17.00 Uhr. Telefon 07602/254

Dienstbetrieb über Fasnet

Am Rosemending, 04.03.2019, bleibt das Rathaus geschlossen!

Am Schmutzige Dunschdig, 28.02.2019, und am Fasnetzieschdig, 05.03.2019, sind wir jeweils von 08.00-12.00 Uhr für Sie da. Die Nachmittagsprechstunden entfallen an diesen beiden Tagen.

Am Rosenmontag, 04.03.2019, bleibt das **Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald** mit seinen Neben- und Außenstellen sowie die Tiefgarage für das Publikum geschlossen.

Außerdem sind die Regionalen **Abfallzentren** Breisgau und Hochschwarzwald, die Erdaushubdeponien Bollschweil und Breisach-Hochstetten, die Breisgau-Kompost, Müllheim und die Sperrmüllannahme bei der Firma REMONDIS in Freiburg geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.



Allgemeine Informationen

Sprechtag der Rentenversicherung

Die Gemeinden Ehrenkirchen und Bollschweil lassen gemeinsam die Rentenangelegenheiten ihrer Bürgerinnen und Bürger direkt vom Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Herrn Hans Krix bearbeiten. Herr Krix erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung, hilft beim Ausfüllen von Formularen, Kontenklärungen und nimmt Rentenansprüche entgegen.

Die nächsten Sprechtag sind am 07.03. und 21.03.2019 im Rathaus Ehrenkirchen, Jengerstr. 6, Zimmer Nr. 0.6, Erdgeschoss.

Telefonische Anmeldung:

Bürgermeisteramt Ehrenkirchen
Frau Melanie Kindel, Telefon 07633 / 804-23
Frau Ute Kühlwein, Telefon 07633 / 804-21, oder
Frau Lisa Martinelli, Telefon 07633 / 804-22.

Bitte zum Sprechtag mitbringen:

Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Krankenversicherungskarte, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN+ BIC)



LANDRATSAMT
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD

„Gesunder Umgang mit Stress im landwirtschaftlichen Haushalt und Betrieb“

Bäuerinnenkreis Breisgau-Hochschwarzwald trifft sich in Titisee-Neustadt

Die Belastungen durch Stress im landwirtschaftlichen Haushalt und Betrieb werden besonders für Bäuerinnen immer größer. Was ist Stress, wie entsteht und wirkt arbeitsbedingter Stress? Welche Auswirkungen hat Stress auf die Gesundheit und die Arbeitssicherheit? Wie kann man Stressursachen erkennen und wo liegen individuelle Bewältigungsansätze um einen gesunden Umgang mit Stress zu pflegen. Antworten und Tipps zu diesen und weiteren Fragen bietet der Bäuerinnenkreis Breisgau-Hochschwarzwald im Rahmen einer Veranstaltung am **Mittwoch, 27.02.2019**, von 14:00–17:00 Uhr. Treffpunkt ist der Besprechungsraum im Untergeschoss der Außenstelle des Landratsamtes in der Goethestraße 7 in Titisee-Neustadt. Referentin ist die Gesundheitspädagogin Diana Raab.

Anmeldungen sind bis **Mittwoch, 20.02.2019**, telefonisch unter der Nummer 0761-2187-5922 oder per E-Mail an hannelore.green@lkbh.de möglich.

Die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro.

Allgemeinverfügung zum Umgang mit Wasserpfeifen (Shishas)

in Betriebsräumen von bestehenden Gaststätten in:

Au, Bad Krozingen, Ballrechten-Dottingen, Bötzingen, Bollschweil, Breisach, Breitnau, Buchenbach, Ebringen, Ehrenkirchen, Eichstetten, Eisenbach, Eschbach, Feldberg, Friedenweiler, Glottertal, Gotenheim, Gundelfingen, Hartheim, Heitersheim, Heuweiler, Hinterzarten Horben, Ihringen, Kirchzarten, Lenzkirch, Löffingen, March, Merdingen, Merzhausen, Münstertal, Neuenburg, Oberried, Pfaffenweiler, Schallstadt, Schluchsee, Sölden, St. Märgen, St. Peter, Staufeu, Stegen, Titisee-Neustadt, Umkirch, Vogtsburg und Wittnau (Zuständigkeitsbereich des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald als untere Gaststättenbehörde)

Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald erlässt aufgrund von § 1 Landesgaststättengesetz (LGastG) in Verbindung mit § 5 Absätze 1 und 2 Gaststättengesetz (GastG) und aufgrund des § 35 Satz 2 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes (LVwVfG) folgende Allgemeinverfügung:

1. Das Rauchen und Bereitstellen von Shishas, die - ausgenommen Pfeifentabak - mit Kohle bzw. organischen Materialien befeuert werden, sowie die Lagerung glühender Kohlen und anderer glühender organischer Materialien für den Betrieb von Shishas wird in Betriebsräumen von bestehenden Gaststätten untersagt.

2. Ausgenommen vom Verbot nach Ziffer 1 sind Gaststätten, in denen die nachfolgend aufgelisteten Maßgaben der Ziffern 2.1 bis 2.10 eingehalten bzw. erfüllt werden.

2.1 Während in den Betriebsräumen Shishas geraucht bzw. bereitgestellt oder glühende Kohlen bzw. entsprechende Ersatzstoffe gelagert werden, ist durch eine fachgerecht installierte mechanische Be- und Entlüftung, die den Technischen Regeln für Arbeitsstätten „Lüftung“ (ASR A3.6) entspricht, sicherzustellen, dass eine Konzentration von Kohlenstoffmonoxid (CO) von 30 parts per million (ppm) nicht überschritten wird. Die ausreichende Leistungsfähigkeit der Be- und Entlüftungsanlage hinsichtlich des erforderlichen Luftaustausches sowie deren fachgerechte Installation sind vor der Aufnahme des Shisha-Betriebs gegenüber der Gaststättenbehörde durch einen Nachweis einer Fachfirma oder einer sachkundigen Person zu belegen.

Jede eingesetzte Lüftungsanlage muss so beschaffen und dimensioniert sein, dass diese pro brennender Shisha 130 m³ Luft pro Stunde (130m³/h) nach außen befördert.

Die Abluft ist grundsätzlich über Dach mit einer Geschwindigkeit von mindestens 7 Metern pro Sekunde in den freien Luftstrom abzuleiten. Soweit sichergestellt ist, dass die Abluft nicht in Wohn-, Geschäfts- oder sonstige Räume gelangen kann, ist ausnahmsweise auch eine alternative Ableitung der Abluft in den freien Luftstrom zulässig. Sofern in diesem Fall allerding Erkenntnisse über das Eindringen der Abluft in Wohn-, Geschäfts- oder sonstige Räume bzw. Anliegerbeschwerden bekannt werden, ist die Ableitung von Abluft sofort zu unterlassen und das Bereitstellen und Rauchen von Shishas sowie die Lagerung glühender Kohle in den Betriebsräumen der Gaststätte einzustellen.

Zur Beurteilung der Abluftableitung ist die zuständige Immissionsschutzbehörde im Beschwerdefall sowie im Erlaubnisverfahren frühzeitig zu beteiligen bzw. bei erlaubnisfreien Verfahren in Kenntnis zu setzen.

Das technische Datenblatt der Be- und Entlüftungsanlage ist im Betrieb zu hinterlegen und Vertretern von Behörden, Polizei oder Feuerwehr auf Verlangen vorzulegen.

2.2 Zur Überwachung der CO-Konzentration sind der Anzündbereich und die Gasträume mit funktionsfähigen CO-Warnmeldern, die der DIN EN 50291-1 entsprechen, gemäß der jeweiligen Betriebsanleitung auszustatten. Dabei ist je 25 m² Fläche ein Warnmelder anzubringen.

Eine Ausfertigung der Montage- und Betriebsanleitung der CO-Warnmelder ist im Betrieb vorzuhalten und Vertretern von Behörden oder Polizei auf Verlangen vorzulegen.

Die CO-Warnmelder sind fortlaufend betriebsbereit zu halten und - sofern die Betriebsanleitung nichts anderes festlegt - im wöchentlichen Abstand auf ihre Funktionsfähigkeit (Batterieversorgung) hin zu überprüfen. Die Anbringung der Warnmelder hat in Quellnähe (Anzündbereich und Konsumplätze der Shishas) zu erfolgen; eine Anbringung in unmittelbarer Nähe eines Fensters ist ausgeschlossen.

2.3 Sofern ein CO-Warnmelder anschlägt, sind sofort sämtliche Shishas bzw. alle glühenden Kohlen und alles glühende organische Material (auch der Tabak) zu löschen. Außerdem sind alle Fenster und Türen zu öffnen. Die Räume sind so lange zu lüften, bis die CO-Konzentration wieder unterhalb des Grenzwerts von 30 ppm liegt.

Jedes Anschlagen eines Warnmelders ist mit Datum und Uhrzeit zu dokumentieren. Die Dokumentation ist in der Gaststätte vorzuhalten und Vertretern von Behörden, Polizei oder Feuerwehr auf Verlangen vorzulegen.

2.4 Der Anzündbereich für die Kohlen ist mit einem fachgerecht installierten Rauchabzug auszustatten. Der Rauchabzug ist während des Anzündvorgangs sowie während der Lagerung glühender Kohlen stets in Betrieb zu halten. Über die fachgerechte Installation des Rauchabzugs ist der Gaststättenbehörde vor der Inbetriebnahme von Anzündeinrichtungen, die keine Feuerstätten sind, ein Nachweis einer Fachfirma oder einer sachkundigen Person vorzulegen. Soweit als Anzündeinrichtung eine Feuerstätte genutzt wird, ist deren fachgerechte Installation vor der Inbetriebnahme durch einen Schornsteinfeger nachzuweisen.

2.5 Im Anzündbereich sowie im Bereich der Theke ist jeweils ein Feuerlöscher Brandklasse A, der der DIN EN 3 (Tragbare Feuerlöscher) entspricht, mit 6 Kilogramm Löschmittel vorzuhalten. Feuerlöscher müssen regelmäßig (alle zwei Jahre) fachmännisch gewartet bzw. ausgetauscht werden (siehe Prüfplakette auf dem Löschmittelbehälter).

2.6 Der Umgang mit offenem Feuer bzw. glühenden Kohlen ist auf einer feuerfesten und standsicheren Unterlage und in sicherem Abstand zu brennbaren Materialien und elektrischen Kabeln und Installationen vorzunehmen.

2.7 Die Kohlen sind entsprechend den Vorgaben der Gebrauchsanleitung anzuzünden. Die Sicherheitshinweise des Herstellers sind strikt zu beachten.

2.8 Beim Anzünden darf kein Funkenflug über die nicht brennbare Unterlage hinaus entstehen.

2.9 Sämtliche Abfallbehälter müssen aus nichtbrennbaren Stoffen bestehen und einen dicht schließenden Deckel oder eine selbstlöschende Funktion haben.

2.10 An der Eingangstür zur Gaststätte ist ein deutlich sichtbarer Hinweis mit dem nachfolgend genannten Text anzubringen:

„Achtung! Bei der Zubereitung und dem Rauchen von Wasserpfeifen (Shishas) entsteht Kohlenstoffmonoxid (CO). Hierdurch können erhebliche Gesundheitsgefahren entstehen, insbesondere für Schwangere und Personen mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Zutritt für Minderjährige nicht gestattet.“

Alternativ kann auch ein anders formulierter Text gleichen Inhalts verwendet werden.

3. Gemäß § 80 Absatz 2 Satz 1 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) wird die sofortige Vollziehung dieser Verfügung (Ziffern 1 und 2) angeordnet.

4. Für den Fall der Nichtbeachtung dieser Verfügung (Ziffern 1 und 2) wird die Festsetzung eines Zwangsgeldes in Höhe von 1.000 Euro angedroht.

(Fortsetzung Seite 4)

5. Bekanntgabe

Diese Allgemeinverfügung gilt zwei Wochen nach der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 41 LVwVfG als bekannt gegeben.

Die Allgemeinverfügung kann mit Begründung auf der Homepage des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald unter www.lkbh.de/bekanntmachungen oder in der ausgedruckten Fassung direkt an der Information beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Stadtstr. 2, 79104 Freiburg, zu den üblichen Sprechzeiten eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Stadtstraße 2, 79104 Freiburg Widerspruch erhoben werden. Die Frist ist auch gewahrt, wenn der Widerspruch beim Regierungspräsidium, Kaiser-Joseph-Str. 167, 79098 Freiburg eingelegt wird.

Freiburg, den 11.01.2019

gez. Dorothea Störr-Ritter, Landrätin

LANDESANSTALT FÜR UMWELT BADEN-WÜRTTEMBERG

2011 wurde das Amphibienschutzprogramm „Impulse für die Vielfalt“ der EnBW Energie Baden-Württemberg AG ins Leben gerufen. Gemeinsam mit der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg wurden über dieses Programm in den vergangenen acht Förderjahren 110 Projekte zum Schutz von Amphibien und Reptilien umgesetzt und unterstützt. Gerade in Baden-Württemberg, wo 19 der 20 in Deutschland vorkommenden Amphibienarten und 11 der 15 in Deutschland vorkommenden Reptilienarten leben und von denen ein Großteil auf der „Roten Liste“ stehen, trägt dieses Engagement dazu bei, dass sich die Lebensräume der gefährdeten Arten verbessern und sich somit auch der Bestand dieser Tiere positiv entwickeln kann. Anknüpfend an diesen Erfolg der durchgeführten Maßnahmen und Projekte wird das gemeinsame Förderprogramm der EnBW und LUBW auch 2019 fortgeführt.

2019 können im Rahmen des EnBW-Förderprogramms „Impulse für die Vielfalt“ wieder Schutzmaßnahmen für heimische Amphibien und Reptilien in Baden-Württemberg unterstützt werden.

Wer eine entsprechende Maßnahme plant, kann Fördergelder beantragen. Ausführliche Informationen haben wir neben unserer Web-Präsenz wieder in einem aktuellen Flyer zum Programm zusammengefasst.

Förderfähig sind Projekte, bei denen es sich schwerpunktmäßig um die Anlage von Laichgewässern und Eiablageplätzen oder um die Aufwertung von Landlebensräumen und die Schaffung von Trittscheinhabitaten zur Vernetzung von einzelnen Populationen handelt. Es werden auch Arten berücksichtigt, die nicht im 111-Artenkorb zu finden sind. Projekte, die anderen oder mehreren Amphibien- oder Reptilienarten zu Gute kommen, sind ebenfalls förderfähig.

Jeder kann mitmachen und einen Antrag auf finanzielle Unterstützung stellen (ausgenommen sind lediglich Landes- und behördliche Einrichtungen sowie Mitarbeiter der EnBW). Die Maßnahmenumsetzungen werden von den Antragsstellern in Eigenregie durchgeführt, wobei die förderfähigen Kosten eines beantragten Projektes zu max. 90 % der Gesamtsumme des Projektes gefördert werden, jedoch eine Summe von 7.000 € nicht überschreiten sollen.

Eingereichte Projektanträge werden von einem Fachgremium aus Landesvertretern und Artenexperten aus fachlicher Sicht geprüft. Sinnvolle und erfolgversprechende Anträge werden anschließend an die EnBW weitergereicht und aus dem Angebot an Anträgen und Bewerbungen spricht die EnBW daraufhin Mittel zu.

Projektanträge sollen bei der LUBW bis zum 10. Mai 2019 eingegangen sein. Die Maßnahmen für das Jahr 2019 können dann ab dem 1. Oktober umgesetzt werden und müssen noch bis Ende des Jahres beendet sein. In Rücksprache mit der LUBW können bestimmte Maßnahmen auch früher realisiert werden.



Bei der **Gemeinde Sölden** (1278 Einwohner) im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald ist zum **nächstmöglichen** Zeitpunkt die Stelle des

Hauptamtsleiters (m/w/d)

mit einem Beamten (m/w/d) des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes zu besetzen.

Bei Besetzung im Beamtenverhältnis wird der Dienstposten in der Besoldungsgruppe A12 bewertet. Sofern die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen nicht vorliegen, kann die Einstellung auch im Beschäftigungsverhältnis erfolgen.

Die Vergütung erfolgt dann bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 11 TVöD.

Haben Sie Interesse? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 08.03.2019 an die Gemeinde Sölden, Staufener Str. 4, 79294 Sölden. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter www.soelden.de. Rubrik Aktuelle Meldungen.



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Pfaffenweiler sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine kinderfreundliche

Hauswirtschaftskraft

für das Mittagessen im Gemeindekindergarten.

Das Teilzeitarbeitsverhältnis hat einen Stellenumfang von 10,5 Wochenstunden. Die Arbeitszeit verteilt sich auf die Wochentage Montag, Dienstag und Donnerstag jeweils zwischen 10.30 Uhr und 14.00 Uhr.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Erwärmen und Zubereiten der gelieferten Speisen
- Eindecken der Tische
- Spülen des Geschirrs
- Reinigen des Bistros, Reinigen der Küche und der Küchengeräte
- Mithilfe beim Waschen und Versorgen der Wäsche.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 1 des TVöD. Der Verdienst liegt über der Minijobgrenze, so dass ein versicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis vorliegt („Midijob“).

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit entsprechenden Unterlagen **bis zum 06. März 2019** an das Bürgermeisteramt Pfaffenweiler, Personalamt, Rathausgasse 4, 79292 Pfaffenweiler.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Herrn Bürgermeister Dieter Hahn oder bei Herrn Harry Schumacher, Telefon 07664/9700-0, sowie per E-Mail unter rathaus@pfaffenweiler.de.

Informationen zur genauen Tätigkeit erhalten Sie bei der Leiterin unseres Kindergartens, Frau Ilona Schäfer, unter Tel. 07664/6635.

Das Bürgermeisteramt



**Löschchen - Retten
Bergen - Schützen**
von Personen, Tieren und Sachwerten -
der Auftrag der Freiwilligen Feuerwehren.

Sie möchten sich sozial engagieren?
Wir freuen uns auf Ihr Engagement und Ihre Bewerbung!

Bundesfreiwilligendienst

beim Feuerwehrzweckverband Südlicher Breisgau.

Freiwillige Helfer/in zur Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehren gesucht!

- in den zentralen Werkstätten des Feuerwehrzweckverbands
- bei Prüfungen des technischen Geräts im Zivil- und Katastrophenschutz von den Feuerwehren des Zweckverbands.
- im aktiven Feuerwehrdienst

Voraussetzung:

- abgeschlossene Truppmann/frau-Ausbildung bzw. Bereitschaft zur Absolvierung dieser Ausbildung und weiterer feuerwehrspezifischer Seminare
- Fahrerlaubnis der Klasse B (wenn möglich)
- Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter

- Tel. 07633 / 804-34 (Herr Bleile, Verbandsverwaltung)
- Tel. 07633 / 91380 (Herr Eckert, Feuerwache)

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

Feuerwehrzweckverband
Südlicher Breisgau
Im Unteren Stollen 1
79189 Bad Krozingen



Weitere Informationen zum Bundesfreiwilligendienst finden Sie unter www.bafza.de



Jubilare

Herzlichen Glückwunsch zum 95. Geburtstag!

Frau Elisabetha Weis konnte dieser Tage ihren **95. Geburtstag** feiern.

Herr Bürgermeister Josef Schweizer überbrachte die Glückwünsche und ein Geschenk der Gemeinde sowie das Glückwunschsreiben der Landrätin Dorothea Störr-Ritter.

An dieser Stelle nochmals herzliche Glück- und Segenswünsche!



Abfallkalender

Abfalltermine

Montag, 25.02.2019
Papiertonne und Gelber Sack

Dienstag, 26.02.2019
Restmüll

Samstag, 09.03.2019
Altpapiersammlung durch die Jugendabteilung der Spvgg. Bollschweil-Sölden.



Kindergarten



Freiwillige Feuerwehr



Jugendfeuerwehr: bei uns wirst du gebraucht; komm, mach mit!

Liebe Kinder und Jugendliche, habt ihr Lust, zu uns in die Jugendfeuerwehr zu kommen?

Wir sind eine Gemeinschaft von Mädchen und Jungen ab 9 Jahren. Wir treffen uns regelmäßig, um gemeinsam die Aufgaben der Feuerwehr spielerisch kennenzulernen, um miteinander viel Spaß und Action zu haben, wir treiben Sport, wir nehmen an Wettbewerben (z.B. Fußballturniere, Leistungssparade, Sternmarsch) und an Zeltlagern teil, usw.

Wenn ihr mitmachen möchtet, kommt doch am besten mal zu einer unserer Proben ins Feuerwehrhaus in Bollschweil.

Die Termine stehen im Mitteilungsblatt und auf der Homepage der Gemeinde www.bollschweil.de unter „Gemeindeleben-Freiwillige Feuerwehr-Jugendfeuerwehr“.

Wenn ihr noch Fragen habt, meldet euch bei uns.

Matthias Meier, Feuerwehrkommandant, Telefon 01 51 / 59 25 01 12
Robin Gutmann, Jugendfeuerwehrwart, Telefon 01 52 / 23 88 03 30
David Meilinger, Jugendfeuerwehrwart, Telefon 01 76 / 78 98 74 50

Jugendfeuerwehr

Montag, 25.02.2019, 19.00Uhr, Fahrzeugkunde, Bollschweil



Kindersachenmarkt in Bollschweil

Am Sonntag den
17.03.2019
findet der
4. Kindersachenmarkt
in der
**Möhlhalle in
Bollschweil**
von **11:30 – 14 Uhr** statt.

Ab **11 Uhr** können
Schwangere mit
einer Begleitperson
vorab den
Kleidermarkt
besuchen.

Die Standmiete beträgt
4 € und eine Torte oder
5 € und einen Obstkuchen oder
6 € und einen Marmorkuchen/Muffins
keine Tiefkühlkuchen!
10 € ohne Kuchen,
zzgl. 3 € für eine eigene Kleiderstange
Bitte bei Anmeldung angeben!
Anmeldungen unter
flohmarkt.bollschweil@gmail.com

Es gibt Kaltgetränke,
Kaffee und ein
vielfältiges
Kuchenbuffet.



Schule



Anmeldung Ganztageschule und Kernzeit für das Schuljahr 2019/2020

Jedes Schulkind der Klasse 1-3 und jedes Grokikind hat ein Anmeldeformular zur Kernzeit und Ganztageschule 2019/2020 auf einem orangefarbenen Blatt erhalten. Das Formular liegt auch in der Schule und im Rathaus aus, außerdem steht es auch auf der Homepage www.bollschweil.de zum Herunterladen.

MARIE-LUISE
KASCHNITZ
GRUNDSCHULE

Jedes Kernzeit- und Ganztageskind kann bei uns essen. Wir haben einen Caterer mit regionalem Essen, biologischem Gemüse und Obst organisiert.

Zur frühzeitigen Planung benötigen wir die **Anmeldung bis zum 01.03.2019**. Für Anmeldungen nach dem 01.03.2019 können wir keine Plätze im kommenden Schuljahr garantieren!

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an

Frau Doerjer, Schulleitung, Telefon 07633/500153,
poststelle@04145749.schule.bwl.de
Frau Abels-Kaiser, Betreuung, Telefon 07633/981576,
kernzeitbetreuung-bollschweil@gmx.de



LANDRATSAMT
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD

Anmeldetermine für die Kreisgymnasien diese Jahr bereits Mitte März

Die Anmeldetermine für das Schuljahr 2019/2020 an den acht allgemeinbildenden Gymnasien in der Trägerschaft des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald sind in diesem Jahr bereits Mitte März. Es beginnt mit dem Termin zur Anmeldung von Schülerinnen und Schülern für den Musikzug am Albert-Schweizer-Gymnasium am 11. März.

Die Termine für die allgemeinen Anmeldungen sind im Einzelnen:

Kreisgymnasium Hochschwarzwald in Titisee-Neustadt:

Am 13. und 14. März,
jeweils von 08:00 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr.

Martin-Schongauer-Gymnasium in Breisach:

Am 13. und 14. März, jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr.

Albert-Schweitzer-Gymnasium in Gundelfingen:

Am 13. und 14. März, jeweils von 12:00 bis 16:00 Uhr.
Musikzug: 11. März, 12:00 bis 16:00 Uhr.

Marie-Curie-Gymnasium in Kirchzarten:

Am 13. und 14. März,
jeweils von 08:00 bis 12:00 und von 14:00 bis 17:00 Uhr.

Markgräfler-Gymnasium in Müllheim:

Am 12., 13. und 14. März, jeweils von 14:00 bis 17:00 Uhr

Faust-Gymnasium in Staufen:

Am 13. und 14. März, jeweils von 13:00 bis 17:00 Uhr.

Kreisgymnasium Bad Krozingen:

Am 13. März von 13:30 bis 18:00 Uhr
und am 14. März von 13:30 bis 17:00 Uhr.

Kreisgymnasium Neuenburg:

Am 13. und 14. März, jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr.

Zu den Anmeldungen ist eine Kopie eines Identitätsnachweises des Kindes - zum Beispiel Geburtsurkunde, Personalausweis, Kinderreisepass, die Bestätigungen der Grundschule (Blatt 4 und 5) und die Grundschulempfehlung (Blatt 7) vorzulegen. Für den Fall, dass die Eltern kein gemeinsames Sorgerecht haben, muss ein geeigneter Nachweis über die Sorgerechtsregelung vorgelegt werden.

Außerdem bieten die Schulen im Rahmen der Anmeldung ein Gespräch an, das der Schule ermöglicht, die Lernumgebung der Kinder möglichst gut vorzubereiten.



Notfalldienst

**Notruf Polizei, Feuerwehr,
Rettungsdienst**

Telefon 112

An den Wochenenden und Feiertagen, sowie zu den sprechstundenfreien Zeiten stehen niedergelassene Ärztinnen und Ärzte ihren Patientinnen und Patienten für die Notfallversorgung zur Verfügung. **Bitte wählen Sie für den ärztlichen Bereitschaftsdienst die Rufnummer 116 117.** Über die Leitstelle wird Ihnen ein diensthabender Arzt vermittelt, sofern der eigene Hausarzt oder behandelnde Facharzt nicht erreichbar ist.

Akut lebensbedrohliche Notfälle werden weiterhin vom Rettungsdienst versorgt, der wie gewohnt unter der **Rufnummer 112** zu erreichen ist.

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 - 96589700 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Telefon 0 18 03 / 222 555 40

Telefonseelsorge:

Telefon 08 00 / 1 11 01 11

Trinkwasserversorgung

Telefon 01 71 / 4 92 20 33

Strom

Telefon 07623 92-1818

Gas

Telefon 08 00 / 2 76 77 67

Kabel-TV

Telefon 03 41 / 42 37 20 00

Apotheken-Notfalldienst

Donnerstag, 21.02.2019:

Schwarzwald-Apotheke Bad Krozingen

St.- Ulrich-Str. 2, 79189 Bad Krozingen, Tel.: 07633 - 41 05

Freitag, 22.02.2019:

Faust-Apotheke Staufen

Hauptstr. 52, 79219 Staufen im Breisgau, Tel.: 07633 - 95 82 20

Samstag, 23.02.2019:

Bad Apotheke Krozingen

Bahnhofstr. 23, 79189 Bad Krozingen, Tel.: 07633 - 9 28 40

Sonntag, 24.02.2019:

St.Trudpert-Apotheke

Wasen 49, 79244 Münstertal, Schwarzwald, Tel.: 07636 - 5 66

Montag, 25.02.2019:

Stadt-Apotheke Staufen

Hauptstr. 15, 79219 Staufen im Breisgau, Tel.: 07633 - 62 63

Dienstag, 26.02.2019:

Bad-Apotheke im Paracelsushaus

Freiburger Str. 20, 79189 Bad Krozingen, Tel.: 07633 - 15 01 50

Mittwoch, 27.02.2019:

Kirchberg-Apotheke Ehrenkirchen

Jengerstr. 13, 79238 Ehrenkirchen, Tel.: 07633 - 87 94

Donnerstag, 28.02.2019:

Rebland-Apotheke Wolfenweiler

Basler Str. 24, 79227 Schallstadt (Wolfenweiler), Tel.: 07664 - 63 71

Infos unter: <http://www.lak-bw.de/Notdienstportal>

Der Notdienst gilt für die Apotheken i.d.R. bis zum darauffolgenden Tag, 08.30h.

Für die Richtigkeit wird keine Gewährleistung übernommen. Informieren Sie sich vorab telefonisch bei der diensthabenden Apotheke.



Kirchliche Nachrichten



Kath. Seelsorgeeinheit Batzenberg-Obere Möhlin

Kath. Pfarrgemeinde St. Hilarius

Anton-Fränznick-Weg 2,
Tel.: 07633/5317; Fax: 07633/802 344,
E-Mail: Dorothea.Rees@kath-bom.de
Homepage: www.kath-bom.de

Pfarrbrief per mail?

www.kath-bom.de/pfarrbriefabo

Samstag, 23.02.

17:55 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Vorabendmesse (Pfr. Schuler)

Sonntag, 24.02.

19:00 Uhr Taizégottesdienst

Donnerstag, 28.02.

keine Hl. Messe

Sonntag, 03.03.

19:00 Uhr
Hl. Messe (Pfr. Dr. Dietrich)

Unsere Kirchengemeinde ist ein sicherer Ort – Institutionelles Schutzkonzept verabschiedet

Im Rahmen der Präventionsmaßnahmen muss aufgrund staatlicher Vorgaben jede Institution, die mit Kindern und Jugendlichen oder Schutzbefohlenen arbeitet, bis spätestens Ende 2019 ein eigenes institutionelles Schutzkonzept verabschieden. Nach langer Vorarbeit durch das Dekanat und eine Arbeitsgruppe in unserer Seelsorgeeinheit (Isabella Bobeth-Grabowski, Judith Danner, Anika Häring, Julia Pfefferle, GRef Markus Kaupp-Herdick) hat der Pfarrgemeinderat in seiner Sitzung vom 16. Januar 2019 das Konzept verabschiedet, das zwischenzeitlich vom Erzbischöflichen Ordinariat in Freiburg genehmigt wurde. Damit verpflichten wir uns,

- dass Kirche und Pfarrgemeinde ein „sicherer Ort“ für Kinder, Jugendliche und Schutzbefohlene sind;
- dass hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeitende im Blick auf Grenzverletzungen, das richtige Verhältnis von Nähe und Distanz, Beschwerdewege und Ansprechpartner bei Verdacht auf Grenzverletzungen entsprechend geschult werden;
- dass alle Mitarbeitenden im Bereich von Kinder- und Jugendarbeit und im Umgang mit Schutzbefohlenen eine Selbstverpflichtungserklärung zur Einhaltung des Verhaltenskodex abgeben und alle, die Übernachtungsmaßnahmen mit Kindern- und Jugendlichen durchführen oder mit Schutzbefohlenen in 1:1-Gesprächssituationen kommen, ein Erweitertes Polizeiliches Führungszeugnis vorlegen müssen;
- dass wir in der Seelsorgeeinheit eigene Ansprechpartner bei Verdachtsfällen haben.
- Gerne gebe ich den Dank des Erzbischöflichen Ordinariats weiter an alle, die das Thema bei uns tatkräftig begleitet haben. Ansprechpartner für Präventionsmaßnahmen in der Seelsorgeeinheit ist Gemeindefereferent Markus Kaupp-Herdick, Ansprechpartner für Verdachtsfälle auf Grenzverletzungen in unserer Seelsorgeeinheit sind Frau Anke Schätzle, Frau Ursula Wiesler und Herr Rolf Kannen. Die Namen der Ansprechpartner mit ihren Kontaktdaten werden künftig auch in den entsprechenden Gruppenräumen und Sakristeien ausgehängt. Wenn Sie unser gesamtes Schutzkonzept lesen möchten, empfehle ich Ihnen den folgenden Link im Internet www.kath-bom.de/schutzkonzept. Natürlich ist das Dokument auf Wunsch in unseren Pfarrämtern auch in gedruckter Form erhältlich.

Michael Hauser, Pfr.

Verkauf von Fastenkalendern

in Bollschweil, Sölden, St. Ulrich, Ebringen, Pfaffenweiler, Schallstadt
Zum Beginn der Fastenzeit werden am Samstag/Sonntag, 02./03. März, Aschermittwoch, 06. März und am 1. Fastensonntag, (Samstag/Sonntag, 09./10. März) in allen oben genannten Gemeinden nach den Gottesdiensten Fastenkalender zum Kauf angeboten. (Stückpreis: 2,50 €). Die Kalender sind besonders für Familien mit Kindern eine wertvolle und kreative Hilfe zur sinnvollen Gestaltung der Fastenzeit.

Wallfahrt der Seelsorgeeinheit und des Bildungswerks St. Ulrich nach Cluny und zu weiteren Wallfahrtsorten in Burgund

Gerne erinnern wir noch einmal an die Anmeldung zur Wallfahrt des Bildungswerkes St. Ulrich und der Kirchengemeinde Batzenberg – Obere Möhlin (in Zusammenarbeit mit Sutter-Reisen GmbH, Müns-tertal) vom 10. Juni 2019 (Pfingstmontag) bis 13. Juni 2019 auf den Spuren des hl. Ulrich nach Cluny Taize, Paray-le-Monial, Beaune und Citeaux. Informations- und Anmeldeblätter liegen an den Schriftenständen auf bzw. sind in den Pfarrämtern erhältlich. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

■ Kath. Pfarrgemeinde St. Peter und Paul, St. Ulrich

St. Ulrich 10,
Tel.: 07602/910111;
Fax: 07602/910119
E-Mail: Dorothea.Rees@kath-bom.de
Homepage: www.kath-bom.de

Sonntag, 24.02.

09:00 Uhr Hl. Messe (Prof. Dr. Schockenhoff)

Freitag, 01.03.

19:00 Uhr Hl. Messe (Pfr. Schuler)

Sonntag, 03.03.

09:00 Uhr Hl. Messe (Prof. Dr. Schockenhoff)



Evangelische Gemeinde Ehrenkirchen-Bollschweil

Evangelisches Pfarramt

Jengerstraße 9
79238 Ehrenkirchen
Pfarrer Fritz Breisacher
Tel.: 07633-7020 / Fax: 07633-500579
E-Mail: pfarramt@ekeb.de

Sonntag, 24. Februar 2019 (Sexagesimä)

10.00 Uhr Gottesdienst. Es wirkt der Kirchenchor unter der Leitung von Peter Hoffmann mit.

Dienstag, 25. Februar 2019

09.00 Uhr Redaktionssitzung

Mittwoch, 27. Februar 2019

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 28. Februar 2019

20.00 Uhr Kirchenchorprobe mit Einsingen der Lieder für den Weltgebetstag.

Freitag, 01. März 2019

19.00 Uhr Weltgebetstag. Frauen aller Konfessionen laden ein zum Gottesdienst im Paul-Gerhardt-Haus. Zum Weltgebetstag 2019 haben Frauen aus Slowenien den Text aus dem Lukasevangelium (14, 13-24) für uns ausgewählt und rufen uns in diesem Jahr begeistert zu: Kommt, alles ist bereit! Herzliche Einladung zum Gottesdienst und anschließenden Beisammensein mit slowenischen Spezialitäten!

Sonntag, 03. März 2019

(Estomihi »Sei mir ein starker Fels!«, Psalm 31,3)
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, vertreten durch
Pfarrerin i. R. Annette Nuber

Voranzeige Dienstagsrunde:

Dienstag, 05. März 2019 16.00 Uhr Quiz und Spiele im Paul-Gerhardt-Haus

Voranzeige Spielabend:

Der März-Spielabend findet am 8.3. um 17 Uhr statt.

Das biblische Motto für die kommende Woche:

Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht. *Hebräer 3,15*



Soziale Einrichtungen



Beratung, Unterstützung und Begleitung für Jugendliche und deren Familien in allen Lebenslagen

Jugendraum Ehrenkirchen:

Dienstag 15 – 18 Uhr (Offener Treff für Jugendliche bis 16 Jahre)
Mittwoch 17.30 – 20.00 Uhr (Offener Treff für 16+)
Donnerstag 15.00 – 19.00 Uhr (Kochen & Offener Treff)
Freitag 16 – 21.30 Uhr (Offener Treff & 2x im Monat Nachtsport)

Jugendraum Bollschweil:

Die Termine für die offenen Treffs sowie anstehende Partys findet Ihr immer auf unseren Social-Media-Kanälen und dem aktuellen Blättle.

Gerne können auch Beratungs-Termine nach Vereinbarung abgemacht werden. Wir beraten zu allen relevanten Jugendthemen (Familie, Schule & Beruf, Sucht, Partnerschaft etc.).

E-Mail: ketschker@cjw.eu Handy: 0176-41049381

0176-41049381 Jura_bollschweil Jugendraum Bollschweil

Soziale Einrichtungen

Altenhilfe – Essen auf Rädern Tel. 07633-8404
Altenhilfe – Hausnotrufdienst Tel. 07633-95330
Altenhilfe - Hauswirtschaftlicher Dienst Tel. 07633-95330

Beratungsstelle für Senioren und Angehörige

Prälat-Stiefvater-Weg 3, 79238 Ehrenkirchen,
Tel. 07633-953320, Frau Ostrowski

Familie u. Betrieb e.V., St. Ulrich 10, 79283 Bollschweil

Beratungsgespräche nach Vereinbarung,
Tel. 07602 – 910180

Gemeindepsychiatrische Dienste**im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald**

Beratung und Hilfen für psychisch Erkrankte, Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Betreutes Wohnen u. Begleitetes Wohnen in Familien, Belchenstr. 13, Bad Krozingen, Tel. 07633/95807-0, Bürozeiten: Mo, Di, Mi u. Fr 9– 12 Uhr, Termine nach Vereinbarung, Tel. 07633-958070

Helferkreis Bollschweil

Ansprechpartner: Maria Otte, Tel. 07633-81587 und Rita Wacker, Tel. 07633-5130

Hilfe für bürgerschaftsgeschädigte Frauen

DGV, Hans-Sachs-Gasse 7, 79098 Freiburg, Tel. 0761-4019879,
Mo. u. Di. 9-12 Uhr u. Do. 14-16 Uhr

Integrationsfachdienst – Beratungsstelle für schwerbehinderte, psychisch erkrankte u. hörbehinderte Arbeitnehmer/innen u. deren Arbeitgeber

Holzmarkt 8, 79098 Freiburg, Tel. 0761/36894-500, Fax. 0761/36894-455, ifd@ifd-freiburg.de

Offene Altenhilfe

Offene Altenhilfe des Caritasverbandes Bad Krozingen,
Am Alamannenfeld 14, 79189 Bad Krozingen, Tel. 07633-16219

Selbsthilfegruppe Verwaiste Eltern

Tel. 07636-694 oder 07631-3279

SOS werdende Mütter e.V.

Tel. 0160-5520293 rund um die Uhr

Sozialstation Mittlerer Breisgau e.V.

Prälat-Stiefvater-Weg 3, 79238 Ehrenkirchen,
Tel. 07633-9533-0, Frau Meister

Stiftung St. Nikolauspflge für Sehgeschädigte

Infos unter Tel. 0711-6564252, Am Kräherwald 271, 70913 Stuttgart oder 06221-619119, Vangerowerstr. 14/1, 69115 Heidelberg

Telefonseelsorge

Tel. 0800-1110111 (vertraulich, anonym, kostenfrei rund um die Uhr)
Kinder- u. Jugendtelefon montags – freitags 14-19 Uhr,
(vertraulich, anonym, kostenfrei) Tel. 0800-1110333

Verkehrspsychologische Beratung

Dipl. Psych. Gabriele Heublein, Tel. 07665-5921

Fachstelle Sucht Freiburg, bwlv

Beratung, Behandlung, Prävention, Basler Str. 61 , 79100 Freiburg
Tel:0761/156309-0, fs-freiburg@bw-lv.de



Flüchtlinge

Wegstation Bollschweil

Familie Mohammadi wohnt sein Dezember 2018 in Bollschweil. Der Weg, den die Familie bis hierher zurückgelegt hat, war weit und beschwerlich. Umso glücklicher ist die Familie jetzt, endlich in einer eigenen Wohnung angekommen zu sein.

Im August 2015 begann die Flucht der Familie aus Afghanistan. Über Iran, Türkei, Griechenland, Mazedonien, Serbien, Kroatien, Slowenien, nach Österreich und von da aus weiter nach Deutschland, wo die Familie im November 2015 Asyl beantragte. In der Folgezeit ging der Weg der Familie weiter durch kurze Aufenthaltszeiten in diversen Auffanglagern und Unterkünften (München, Immendingen,

Donaueschingen, Müllheim, ...) bis nach Bollschweil, wo sie schließlich durch eigenes Suchen Wohnraum finden konnten. Über solch eine „Kette“ von Aufenthaltszeiten in unterschiedlichen Unterkünften, berichten viele Geflüchtete. Der Weg vom ersten Asylantrag bis in die Anschlussunterbringung und von da aus dann in ein festes Arbeitsverhältnis und in eigenen Wohnraum dauert i. Regelfall oft mehrere Jahre. Die Familie Mohammadi hat diesen Schritt geschafft. Aktuell sind die Vier noch am Ein- und Sich-zurecht-Finden in Bollschweil. Ab und an werden sie auch von einer engagierten Flüchtlingshelferin besucht, die mit der Familie fleißig deutsch sprechen übt und hilft erste Kontakte zu knüpfen. Frau Mohammadi ist aktuell mit der zweijährigen Tochter Zuhause und besucht an 3 Tagen in der Woche einen Sprachkurs in Freiburg, während die fünfjährige, zweite Tochter der Familie bereits in den Kindergarten geht. Herr Mohammadi arbeitet bei der Firma Schaub in Freiburg in seinem gelernten Beruf als Schuhmacher im Bereich Schuhtechnik. Auf die Frage wie es der Familie in Deutschland gefällt, antworten die Eltern: „Die Leute sind sehr nett, sehr freundlich, uns wurde von Anfang an viel geholfen. (...) Afghanistan ist ein ganz anderes Land. Die Leute haben nur Krieg gelernt. Die Menschen haben keine Freiheit. Keine Freiheit zu denken, viele Arbeitslose, die Menschen haben nur Krieg gelernt. Wir möchten gute Bildung und Chancen für unsere Kinder und ein besseres Leben – in Frieden für uns alle.“

Die Familie würde gerne ihre Deutschkenntnisse verbessern und sucht dazu jemanden, der Interesse hätte, vlt. 2 Stunden in der Woche mit der Familie deutsch lesen und schreiben zu üben.

Wer Kontakt zur Familie aufnehmen möchte, kann sich gerne direkt bei der Gemeinde Bollschweil oder bei Herrn Geiger von der Caritas melden: Sprechstunde immer montags 14-16 Uhr im Rathaus.

Simon Felix Geiger, Caritas, Integrationsmanagement,
Tel.: 0761 8965 440, simon.geiger@caritas-bh.de



Vereinsmitteilungen

Bollschweil 21 Agenda 21

Zukunft gemeinsam gestalten

Veranstaltungen im Bollschweiler Dorftreff „Im Alten Rathaus“, Leimbachweg 2

Donnerstag, 21. Februar, 9.30 bis 10.30 Uhr: Sanfter Hatha-Yoga für alle. Mit Brigitte Lall in Raum 4 der Möhlinhalle.
Kontakt: Tel. 81539.

Freitag, 22. Februar, 15.00 bis 18.00 Uhr: Wochenmarkt. Alle Stände sind da, bis auf Honig und Bienenwachsprodukte. Das **Bücherregal im Alten Rathaus** ist offen. Lesetipp: „Orte und Menschen“, „Liebe beginnt“ oder „Liebesgeschichten“ - diesmal kann man Bücher von Marie Luise Kaschnitz in unserem Regal entdecken. Erzählungen der berühmten Bollschweilerin, die vor allem eines gekannt hat: „aufmerksam leben“, wie eine Kritikerin schrieb.

Dienstag, 26. Februar, 17.00 bis 18.30 Uhr: Offenes Singen. Mit Fritz Haeger am Klavier. Wir singen alles: von Jazz über Volkslied und Arien bis zum Schlager.

Donnerstag, 28. Februar, 9.30 bis 10.30 Uhr: Sanfter Hatha-Yoga für alle. Mit Brigitte Lall, zert. Yogalehrerin. Tel. 81539 oder lall.yoga@freenet.de. Ort: Möhlinhalle, Raum 4.

Freitag, 01. März, 15.00 bis 18.00 Uhr: Wochenmarkt. Alle Stände sind da. Es gibt **Kaffee und Kuchen**, gebacken und serviert von der Agenda im Alten Rathaus. Das **Bücherregal** ist offen.

Sprecherin der Agenda: Maike Becker-Witecka,
Tel. 9389089.



Inka Meyer „Kill me Kate“

*Die gezähmte Widerspenstige -
eine Kabarett-Dramödie*

Hier geht's um Frauen. Aber anders. Das heißt: Kein Mann-Frau-Ge-döns. Kein Latzhosen-Feministinnen-Genöle. Kein Männer-Bashing. Frei von Rollenklischees. Es geht um Arbeit, Familie, Rente.

Hochpolitisch – aber sehr, sehr komisch. Auch für Männer! „Kill me Kate“ ist eine moderne Komödie über die Tragödie, heute eine Frau zu sein. **Scharfsinnig auf den Punkt gebracht, genial witzig - unbedingt anschauen! Donnerstag, 21.02. 2019 im bolando Dorfgasthaus in Bollschweil, um 20:00 Uhr. Eintrittspreise:** Abendkasse: 14 EUR - ermäßigt 12 EUR. Vorverkauf: 11 EUR - ermäßigt 9 EUR. Der ermäßigte Preis gilt für Schüler, Azubis und Studenten. Der Vorverkauf beginnt jeweils am Abend der vorherigen Veranstaltung. bolando Dorfgasthaus, Leimbachweg 1, 79283 Bollschweil
Kartenkauf online (neu): www.bolando.de/kulturverein
Erster Eindruck unter: www.inkameyer.de



Laienspielgruppe BOLLSCHEWIL

Schauspielabend in der Möhlinhalle am 22.02.2019 um 19 Uhr für alle!

Theater findet nicht nur auf der Bühne statt. Hinter der Inszenierung eines Stückes steckt viel Arbeit, Übung und manchmal auch Selbstüberwindung. Das Spiel auf der Bühne lebt vom Zusammenspiel der Gruppe, von der Freude am Tun und dem Wunsch, sich weiter zu entwickeln. Die Laienspielgruppe Bollschweil möchte mit regelmäßigen Treffs stetig am Ball bleiben. Eingeladen sind alle Mitglieder der LSG, und jeder, der mal einfach so in die Gruppe reinschnuppern möchte. In der Regel bestehen die Abende aus einem lockeren, angeleiteten Übungsteil und anschließendem gemütlichem Zusammensein für Austausch und Kennenlernen. Anmeldung oder Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos. Wir freuen uns aus Euch! **Nächster Termin:** Freitag, 22.02.2019, 19 Uhr, Thema: Interaktion auf der Bühne. Ort: Möhlinhalle Bollschweil, Raum 3; www.laienspielgruppe-bollschweil.de



Ortsgruppe Freiburg-Hohbühl

23. Febr., Samstag: „**Stammtisch**“, im Berglusthaus ab 14 Uhr
24. Febr., Sonntag: „**Durch den Mooswald**“, Waltershofen-Mooswald-Opfinger See-Opfingen, Treff: 9.45 Uhr, Straba-Haltestelle Paduallee, Auf-/Abstieg: 20m, Gehzeit: 3Std/10km, leicht, Einkehr: am Ende, Rucksackverpflegung: ja, Führung: Gerti Plangger, Tel: 0761/492563, E-Mail: gerti.plangger@gmx.de,
26. Febr., Dienstag: „**Gesundheitswanderung**“, für alle Altersgruppen mit ausgewählten Übungen die fit machen, Gehzeit: 1,5-2Std, Kosten: Nichtmitglieder 3 €; Treff: 14.00 Uhr, Stadtgarten Freiburg, Musikpavillon, Führung: Walter Sittig, Tel. 01733292710, E-Mail: waltersittig@aol.com
28. Febr., „**Donnerstagwandertreff**“, Buchholz-Mörtelbuck-Haseneckle-Kastelburg-Waldkirch, Treff: 9:30 Uhr, Hbf, Zug Richtung Elzach, Auf-/Abstieg: 150m, Gehzeit: 3Std/10km, mittel, Einkehr: am Ende, Führung: Karl-Heinz Schmidt, Tel: 07663/ 2425
Gäste sind herzlich willkommen

Seniorenkreis und Kath. Frauengemeinschaft Bollschweil

Jeggis Nai - Herzliche Einladung zu de Fasnet im Bollschwiler Hilariskeller im Pfarrhus unte

angebote vom Seniorenkreis und Kath. Frauengemeinschaft Bollschweil
Dienstag, 26. Februar; um 15:00 Uhr geht's los. Wenn jemand noch Ebbis zum Programm beitragen will, freuen mir uns und au wenn jemand noch ne Kuche oder Gebäck mitbringe kann. Mir können Sie auch daheim abhole, wenn Sie des möchte. Telefon: Mathilde Albert 07633 82891 oder Monika Kenk 07633 7777, für den Seniorenkreis: Ida Feiler für die Kath. Frauengemeinschaft: Monika Kenk

Neu zu bildende Vereins-Gruppe AKW-Stopp!

AKW Fessenheim sofort schließen und sichern !

Die lang mit dem Problemen der AKWs im Dreiländereck befassten Aktionsgruppen sind sich mit Experten der TRAS einig, dass das AKW Fsh höchst gefährlich ist und keine Stilllegungsvertröstung auf 2020

(ohne Siegel) hingenommen werden darf: Ein Kampagnen-Bündnis im Aufbau läuft.

AKW Fessenheim - von wegen harmlos- von wegen stillgelegt und friedlich!

Herzliche Einladung zu Infos - Gruppenbildung Bollschweil - ggf Film-Vorführung - Anschluss-Planung an kommende regionale Aktionen. Carola Neukirchen. Tel. 83364, **Di 26.2. 20: h Bolando** OG



Fasnet in St. Ulrich

Der **Fasnet-Sonntag, der 3. März 2019**, steht in St. Ulrich in diesem Jahr ganz im Zeichen unserer „Helden der Kindheit“ - von Asterix & Obelix und Bob, dem Baumeister, über Lucky Luke, Pippi Langstrumpf und Superman bis hin zu Zorro. Auch in diesem Jahr sind bei der **Kinderfasnet ab 15:33 Uhr** zuerst wieder die kleinen Narren dran. Ab **19:11 Uhr** geht's dann nahtlos weiter mit dem **bunten Abend**. Die **Guggeband St. Ulrich** darf natürlich auf keinen Fall fehlen und ansonsten dürfen wir auf zahlreiche närrische Programmbeiträge gespannt sein! Wir freuen uns auf einen tollen Fasnet-Sonntag! Ihre Trachtenkapelle St. Ulrich



Jahreshauptversammlung des Musikverein/Trachtenkapelle Bollschweil e.V.

am Samstag, 09.03.2019, 20.00 Uhr
im Gasthaus Löwen in Bollschweil.

Zu unserer Jahreshauptversammlung laden wir alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Freunde des Vereins am Freitag, den **09.03.2019, 20 Uhr**, herzlich in das Gasthaus Löwen in Bollschweil ein.

Folgende Punkte stehen auf der **Tagesordnung**:

- Begrüßung durch den 1. Vorstand - Totenehrung
- Berichte der Vorstandschaft
- Wahlen
- Verschiedenes

Wünsche und Anträge richten Sie bitte bis zum **07.03.2019** an Vorstand Julian Büche, Tel. 0176 – 61624001.

Email: vorstand@trachtenkapelle-bollschweil.de.

Auf Ihren Besuch freut sich
Ihr Musikverein Bollschweil e.V.



Wir suchen Dich!

**Hast Du Lust auf mehr Musik
in Deinem Leben?**



Bist Du Anfänger, Wiedereinsteiger, Umsteiger oder willst es werden? Bei uns bist Du genau richtig. Trau Dich und komm zur Bläserklasse für Erwachsene!

Auf Dich trifft eines zu:

- Du wolltest schon immer ein Instrument spielen, hast aber keinerlei Vorkenntnisse?
- Du spielst ein Instrument, hast aber lange pausiert?
- Du spielst bereits ein Instrument, möchtest aber auf ein anderes Instrument umsteigen?

Das ist Deine Chance, also sei dabei!

Auf uns trifft zu:

- Wir stellen gegen geringe Gebühr ein Instrument
- Wir helfen ggf. bei der Instrumentallehrerwahl für den

Einzelunterricht (wöchentlich ca. 30min)

- Wir bieten eine Ensemblestunde (wöchentlich 1 Std., kostenfrei) unter professioneller Leitung in lockerer Atmosphäre.

Wir freuen uns über jeden (angehenden) Musiker, der Mut und Zeit aufbringt um mit uns gemeinsam eine neues Projekt startet.

Infos bei Eva Maas: 07633- 40 639 70 oder 0176-492 143 95
meikeva@aol.com



Neuer Kurs beim Radsportverein „Waldeslust“ Bollschweil e.V.

Reise in die Achtsamkeit

In diesem Kurs haben die Teilnehmer die Möglichkeit Übungen zu erlernen, um der schnelllebigen Zeit zu begegnen, mit den negativen Auswirkungen von Stress und Leistungsdruck umzugehen und das innere Gleichgewicht nicht zu verlieren oder sogar wiederzufinden. Mit verschiedenen Entspannungs- und Körperwahrnehmungsübungen werden die Sinne geschärft, die Aufmerksamkeit nach innen gerichtet und die Wirkungen der Übungen auf den Körper reflektiert. Lassen Sie sich überraschen und nutzen Sie das Angebot, sich auf eine andere Art kennenzulernen. Der Kurs findet 5 x montags von 19 Uhr bis 20 Uhr in der Halle in Bollschweil statt. Kursbeginn ist der 11. März 2019; Kosten: 20 EUR für 5 Abende. Anmeldung: Monika Jeschke Bollschweil Tel.: 82902 oder Gisela Daul Tel.: 500386

Generalversammlung

Zur Generalversammlung des RSV Bollschweil e.V. **am Freitag, 15. März 2019 um 20:00 Uhr** im **Gasthaus „Löwen“**, laden wir alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Gönner des Vereins recht herzlich ein. Wünsche und Anträge können Sie bis zum 10.03.2018 schriftlich an den Vorsitzenden Johannes Wiesler, Bittersthoß 8, 79283 Bollschweil, oder per E-Mail an wiesler.johannes@gmx.de richten.

Auf Ihr Kommen freut sich die Vorstandschaft



Ehrungen

Bei der Generalversammlung des Kirchenchores Bollschweil konnte Frau Cäcilia Schmutz für ein besonderes Jubiläum geehrt werden. Sie singt seit 50 Jahren im Kirchenchor. 12 Jahre davon in Ihrer Heimatgemeinde Pfaffenweiler. Während ihrer 38 Jahre in Bollschweil war sie fast durchgängig in der Vorstandschaft aktiv. 15 Jahre hat sie als 1. Vorsitzende die Geschichte geleitet, 5 Jahre die Kasse geführt und seit 10 Jahren sorgt sie für geordnete Noten. Pfarrer Hauser überreichte ihr die Urkunde des Diözesan Cäcilienverbandes. Für diesen außergewöhnlichen Einsatz und das besondere Engagement bedankte sich die Vorstandschaft mit einem Geschenk. Frau Gaby Wiesler konnte für ihre 10-jährige Mitgliedschaft ein Blumenstrauß überreicht werden.

Fachwartvereinigung Markgräflerland e.V

1. Ebringer Schnittkurs-Obstbaumschnitt großkroniger Bäume in Theorie und Praxis.

B. Diekmann u. A. Breisinger (Fachwartvereinigung Markgräflerland e.V)
30. 03.2019: 9-16 h (Teilnehmerzahl max.20)

Teilnahmegebühr 30 € (incl. Schulungsunterlagen)

Programm und Anfahrtskizze werden nach Anmeldung zugesendet.
Anmeldung: schnittkurs@gmx.de



Sonstiges

Verkauf der alten Bühne der Saalenberghalle

Die Gemeinde Sölden verkauft die alte (Innen-) Bühne der Saalenberghalle:

- 30 Bodenelemente á 1m x 2m
- 01 dreistufige Treppe
- 10 Geländerelemente á 1m
- 01 Geländerelement á 2m
- 10 Bühnenfrontverkleidungen á 1m
- 01 Bühnenfrontverkleidung á 2m

Preis (VHB): 500 €

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Bauhofleiter Bernhard Wetzel, Tel: 0173/6636861.

Reisebüro
MEERSBURG
primo LESERREISEN



AUFUNDWEG ZU
DEN SCHÖNSTEN
ZIELEN DER WELT!



Günter Heinrichs
Reisebegleitung
vorgemerkte

KORSIKA

Die Insel der Kontraste

ab € 1.078,- pro Person

22.09. - 29.09.2019 AB/BIS FRIEDRICHSHAFEN

Hotel La Caravelle 3*** inkl. Halbpension

Ausflugsprogramm optional buchbar

Gratis Flughafenparkplatz · auf Wunsch Haustürservice



Wie einzigartig **KORSIKAS** Naturqualitäten tatsächlich sind, glaubt man erst, wenn man einmal dort war. Die Insel im Mittelmeer bietet atemberaubende Kontraste zwischen hochalpinem Landesinneren und traumhaft anmutender Küstenlandschaft. Erleben und entdecken Sie die Schönheit Korsikas zur goldenen Jahreszeit.

Unser Hotel La Caravelle*** mit südländischem Flair zeichnet sich besonders durch die direkte Lage am Meer aus. In nur wenigen Gehminuten erreichen Sie den Yachthafen, den kilometerlangen Sandstrand sowie das Zentrum von Calvi.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns bitte oder fordern unser ausführliches Sonderprospekt an!



Bitte senden Sie mir Infos zur Reise: Korsika

Vor- und Zuname:

Straße/Hausnr.:

PLZ/Wohnort:

Telefon tagsüber:

Bitte gleich per Post oder Telefax einsenden an:
PRIMO-Reisebüro · Daisendorferstr. 34 · 88709 Meersburg
Telefon: 075 32 / 8001 - 0 · Telefax: 075 32 / 8001 - 22
E-Mail info@aufundweg.net · Internet: www.aufundweg.net

Nachhilfe

Kl. 4 bis zum Abi

Ma, De, Eng. sehr preiswert.
(gewerblich) 015792463601

OMA oder TAGESmutter gesucht!!!

Wir suchen für eine sehr zuverlässige, junge Mutter in Ausbildung Hilfe bei der Betreuung ihres 4-jährigen Sohnes an 3 Tagen in der Woche am Morgen und am Nachmittag außerhalb der Kindergarten-Öffnungszeiten.

Info: **Helferkreis für Mutter und Kind e.V.**
Tel. 0761-289700

Auf der Suche nach einem Häusle oder zwei Wohnungen

Ehepaar (Erzieherin u. Pastoralref.) mit Oma suchen im Schwarzwald zwischen Freiburg und Titisee-Neustadt ein Häusle mit einer Einliegerwohnung oder zwei Wohnungen (gr. u. kl.) in einem Haus zum Kauf. Unser Interesse bezieht sich auch auf eine ruhige Lage und eine gute Basisinfrastruktur.

E-Mailkontakt: haeusleork@icloud.com Mobiltel: 0176 24403214

Treppenlift

Service + Verkauf
vom regionalen Profi!

Tel. 07741 965858

www.reha-lift.biz



Staufen-Briefmarkensatz

Deutsche Post



Ergänzungsmarken werden gratis mitgeliefert.

Ergänzungsmarken werden gratis mitgeliefert.

Verbreiten Sie unsere Botschaft!

Erhältlich im Kaufladen auf www.staufenstiftung.de, im Bürgerbüro und der Tourist-Info in Staufen.

Mehr Infos außerdem unter Telefon 07633 805-56.

Stiftung zur Erhaltung der historischen Altstadt Staufen



Mit dem *Abschied*
beginnt die Zeit der *Erinnerung*.

Wir sind in dieser Zeit für Sie da.



ZEPP
HÖFLER-SPITTLER
DREI NAMEN - EIN BESTATTUNGSALIAS

Inhaber: Walter Austermühl e.K.

Wie gewohnt finden Sie uns in ...

Grabenstraße 12 | 79189 Bad Krozingen
Breisach | Ehrenkirchen | Heitersheim | Schallstadt

www.bestattungen-zepp.de

TAG & NACHT: 0 76 33 - 94 82 60



Zum Adler

79238 Offnadingen | www.adler-offnadingen.de

Schlachtplatte

vom 22.02. - 24.02.2019



Stehparty

Fasnet-Samschdig
mit MVO ab 17.33 Uhr
bedient wird an der Theke



Fasnet-Öffnungszeiten:

Freitag, 1.3. geschlossen
Samstag, 2.3. Wirtschaftsfasnet für alle
Sonntag, 3.3. ab 17.30 Uhr
Rosenmontag ab 17.30 Uhr

Energiefresser-Fenster?



neuezeitliche
Fenster gibt`s
bei den
Fachmännern

kaltenbachundschnur

SCHREINEREI UND FENSTERBAU

07664-615830

www.kaltenbach-schnur.de

BREISGAUHAUS
So bauen wir im Süden.

Festpreis
277.000,-
schlüsselübergabe

- Zukunft bauen mit einem ökologischen Holzhaus als **Einfamilienhaus "KFW-Effizienzhaus 55"**
- Wärmepumpe mit Fußbodenheizung
- 4,5 Zimmer, Gäste-WC, Küche, mit Abstellraum, Bad, Vollkeller
- Inkl. Maler-Tapezierer-, Belagsarbeiten, Fliesenarbeiten
- Gesamtwohn-/Nutzfläche ca. ~180 m².
- Wir bauen auch auf Ihrem Grundstück zum Festpreis.



Bild eines Vergleichsobjektes

BREISGAU HAUS GMBH - Ballrechter Straße 11 - 79219 Staufen-Grünern
Fon 07633 908849-14 - info@breisgau-haus.de - www.breisgau-haus.de

Die **HEXENTALPRAXIS** für Allgemein- und Familienmedizin

Dr. med. Karl M. Strosing in Sölden

macht Faschnachtsferien vom 4.3.2019 bis 8.3.2019

Die Vertretung übernehmen dankenswerterweise

Dr. med. Rabbenstein, Am Kupferacker 34A, Bollschweil, 07633-817 62 und

Dr. med. Heusgen & Dr. med. Maros-Schwörer, Am Marktplatz 2, Merzhausen, 0761 - 409 83 87
mit der Bitte um telefonische Anmeldung.

Wir sind am 11.3. für Akutfälle und am 12.3. wieder regulär für Sie da.

Bitte reichen Sie Ihre Rezeptbestellung bis zum 28.2. bei uns ein unter 0761 - 40 32 39

Ihr Praxisteam der Hexentalpraxis

Genuss pur!

**Genießen Sie unsere traditionellen indischen
Speisen und exotische Curry-Spezialitäten
in angenehmer Atmosphäre.**



Indisches Restaurant Devi

Bundesstr.2

79238 Ehrenkirchen-Norsingen

Tel. 07633/8066569

www.indischesrestaurant-devi.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Schlachtplatte

Am Samstag, den 23.02.2019 ab 17 Uhr

Anmeldung ist erwünscht. Tel. 07633-9258622,
Handy: 01754677801 mit Schnaps- und Likör-Verkostung
(Verkauf) von Jochen Bohny Hausbrennerei aus Jechtingen.



**Wir freuen uns
auf euer Kommen**

Hexentalstr.40
79283 Bollschweil



uns zu finden lohnt sich

Öffnungszeiten:

Mo.: 8 - 12 Uhr
Di., Do. + Fr.: 8 - 12 Uhr
und 14:30 - 18.30 Uhr
Sa. 8 - 12:30 Uhr

Mittwoch Ruhetag

frische knackige
Äpfel &
viele mehr



Stiedlengässle 6
79238 Ehrenkirchen
Tel. 07633 - 8 35 19